

# Begeisternder Saxophon-Sound

In der «Krone» präsentierte das Saxophonquartett Rhy Sax seine erste CD

**Rüthi.** *Rund eineinhalb Jahre Arbeit haben Alex Bösch, Florian Büchel, Adrian Mathis und Thomas Wenk in die Produktion einer ersten CD gesteckt. Gestern Morgen präsentierten sie den Tonträger mit viel swingender Saxophonmusik.*

Bei der Präsentation der CD wirkten die befreundeten Saxophonensembles No Sax No Fun aus Rüthi und die Sax-Angels aus Oberriet mit. Als weitere klangliche Bereicherung traten der Bassist Stephan Rheintaler und der Schlagzeuger Stefan Greussing auf. Das Rhy-Sax-Quartett und die beiden Gastensembles begeisterten mit swingenden und jazzigen Saxophonmelodien. Das Publikum liess sich mitreissen und genoss so bekannte Stücke wie das Gospellied «When The Saints» in einem facettenreichen Sax-Arrangement von Lennie Niehaus oder den Ohrwurm «Pink Panther» von Henri Mancini. Obwohl alle Saxophonisten eine grossartige Leistung zeigten, darf doch die Improvisation von Florian Büchel in «Blue Rondo Ala Turk» hervorgehoben werden. Er erhielt dafür Applaus auf offener Szene. Eineinhalb Jahre dauerten die Aufnahmen im Studio von Markus Nauer in der alten Musikschule Altstätten, erzählte Thomas Wenk. Abgemischt wurden die Aufnahmen von Fredi Zuberbühler. Die CD-Hülle gestaltete Stefan Wicki. Ausserdem dankte Thomas Wenk der Musikschule Oberrheintal mit dem Schulleiter Daniel Wiget für die Unterstützung. Einen besonderen Dank aber richtete er an den Musiklehrer Erich Berthold, der das Quartett seit dessen Gründung 1997 coacht. Dieser führte die Gruppe zu ersten Rängen an regionalen und nationalen Ensemble- und Solisten-Wettbewerben sowie am Kiwanis-Wettbewerb in St. Gallen. Auch trat das Quartett im TV auf; im «Fensterplatz», in «Direkt us Altstätten» und in «Hopp de Bäse». (mp)

Rheintaler vom 15.4.08



Bild: Max Pflüger

**Thomas Wenk** (l.) vom Rhy-Sax-Quartett dankt dem Musiklehrer Erich Berthold mit einem feinen Tropfen für zehn Jahre Engagement.